

*Erich Walter*, Vorsitzender der LPG „Neues Leben“, Seyde, Kreis Dippoldiswalde: Liebe Genossen! Auf der II. Parteikonferenz habe ich den Aufbau der Grundlagen des Sozialismus in der DDR mit beschlossen. Jetzt, wo ich 40 Jahre unserer Partei angehöre, kann ich auch das Programm des umfassenden Aufbaus des Sozialismus mit beschließen.

Mit großer Begeisterung habe ich das Referat unseres Genossen Walter Ulbricht gehört. Dabei interessierte mich besonders die große Perspektive, die uns als Genossenschaftsbauern bis zum Jahre 1970 gestellt wird. Das, was Genosse Walter Ulbricht gesagt hat, deckt sich völlig mit den Auffassungen, die wir Genossenschaftsbauern haben, und wir stimmen mit vollem Herzen zu.

Als wir 1953 unsere LPG „Neues Leben“ in Seyde gründeten, da gab es in unserem Dorf nicht wenige, die an der Richtigkeit dieses Schrittes zweifelten. Das Hauptargument, das sie ins Feld führten, war, was unten im flachen Lande möglich ist, geht in unseren Bergen, auf unseren Nutzflächen, die durchschnittlich 700 Meter hoch und darüber liegen, nicht. Wir Genossen vertraten aber den Standpunkt, warum soll der Sozialismus, für den wir unser ganzes Leben kämpften, nicht auch für uns Erzgebirgsbauern gut und richtig sein?

Damals zählte unsere Genossenschaft 55 Hektar, wir besaßen keinen Traktor, keine modernen Maschinen, nur einige Pferde- und Kuhgespanne, mit denen wir unser stark hängiges Gelände bearbeiteten. Obwohl es in unseren Höhenlagen große natürliche Grünlandflächen gab, hatten wir doch keine Viehweiden und viel zuwenig Saftfutter im Bunker, um unsere Tiere zu ernähren.

Heute sieht das natürlich alles ganz anders aus. Das sich entwickelnde sozialistische Leben, die Überwindung der sprichwörtlichen Armut des Gebirgsbauern hat auch die Zweifler von damals für unsere sozialistische Sache überzeugt. Heute ist das ganze Dorf mit 346 Hektar eine LPG vom Typ III.

Bereits vor drei Jahren haben wir die Technik von der MTS übernommen. Neue, moderne Ställe wurden gebaut, und die pflanzliche und tierische Produktion wurde so gesteigert, daß es dafür aus der Vergangenheit keinen Vergleich gibt. In unserer Gemeinde gibt es heute fast kein Haus mehr, in dem nicht auch ein Fernsehgerät steht.

An der Entwicklung unserer LPG, auch an der Entwicklung der Landwirtschaft in den Höhen- und Gebirgslagen bestätigt sich die Richtigkeit der Agrarpolitik unserer Partei.